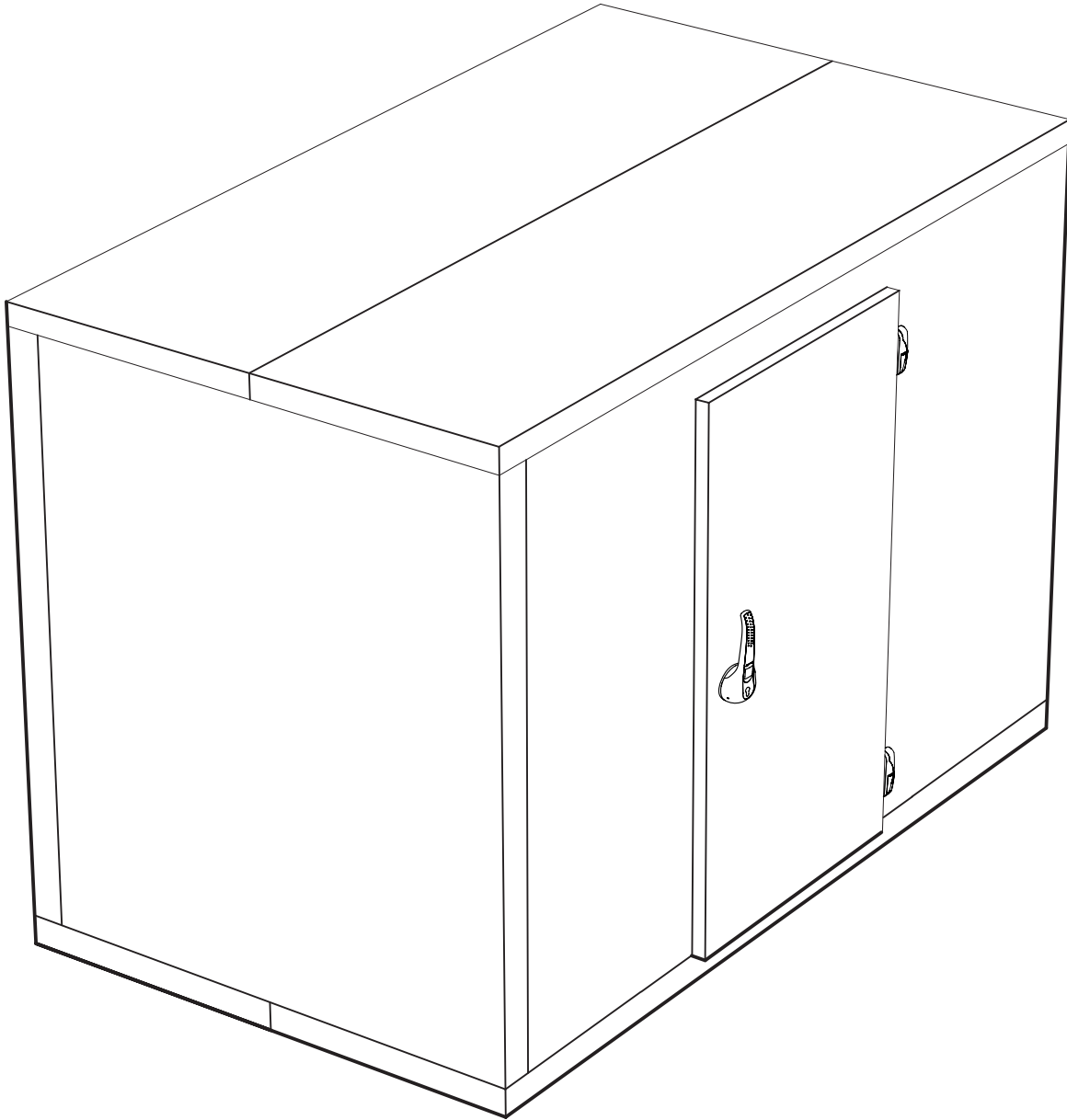


Kühlzelle TECTO Compact 80
Kühl- und Tiefkühlzelle TECTO Compact 100

Technische
Beschreibung
Datenblatt
00255963-02 D



- 1. Technische Daten**
 - 1.1 Abmessungen
 - 1.2 Wärmedämmung
- 2. Eigenschaften und Optionen**
- 3. Allgemeines**
- 4. Zellenoberflächen**
- 5. Polyurethan-Hartschaum**
- 6. Verbindung der Zellelemente**
 - 6.1 Stöße der Wandelemente - Tecto Compact-Zellen
- 7. Zellenmontage**
 - 7.1 Aufstellen im Freien nur unter einem Schutzdach
- 8. Bodenelemente**
 - 8.1 Kühlzellen mit wärmegeämmten Bodenelementen
 - 8.2 Fugenfreie Edelstahlböden
 - 8.3 Edelstahlbodenoberfläche (mit Rutschfestigkeitsklassen)
 - 8.4 T0-Boden ohne Radius zur Zellenwand bei Compact-Zellen
 - 8.5 Compact-Kühlzellen ohne Bodenelemente
- 9. Kühlzellentüren**
 - 9.1 Beschreibung
 - 9.2 Türanordnung
 - 9.3 Im Türstock außen eingebaut
 - 9.4 Elektrische Verdrahtungen
 - 9.5 Tür-Abmessungen
- 10. Einbaumaße der Zellentür**
 - 10.1 Türstock anstelle eines Wand-Mittelementes
 - 10.2 Maße Schwenkbereich Zellentürblatt
- 11. Deckenelemente**
- 12. Abmessungen/Lieferzeit**
- 13. Ausschreibungstext - Kühl- und Tiefkühlzelle TECTO Compact 80 und 100**
 - 13.1 Merkmale
 - 13.2 Verbindung der Zellelemente
 - 13.3 Zellenoberflächen (mit Ausnahme der Boden-Innenseite)
 - 13.4 Bodenelemente - Bodenoberseite
 - 13.5 Zellen ohne Bodenelemente
 - 13.6 Kühlzellentüren
 - 13.7 Kombizellen
 - 13.8 Anlieferung und Montage
 - 13.9 Regalsysteme siehe Kältemappe
 - 13.10 Kühlaggregate siehe Kältemappe
- 14. Ausschreibungstext - Spezifikation Kühl- und Tiefkühlzelle TECTO Compact 80 und 100**

1. Technische Daten

1.1 Abmessungen

Zellentyp	Kühlzelle TECTO Compact 80	Kühl- und Tiefkühlzelle TECTO Compact 100
Wandstärke	80 mm	100 mm
Kühlzellen - Wandstärke / Außenhöhe mit Boden	2110 mm	2150 mm
	2410 mm	2450 mm

1.2 Wärmedämmung

Wandstärke	80 mm	100 mm
Empfohlene Temperaturdifferenz nach VDI 2055 $\Delta T =$ (Kelvin)	38 K	45 K
Temperaturbereich	+2°C bis +60°C	-25°C bis +60°C
U-Wert gemäß DIN EN 13165	0,25 W/m ² K	0,20 W/m ² K
Schaumdichte	40 kg/m ³	
Baustoffklasse	nach DIN 4102, Klassifizierung nach B3	
Isolierung	Polyurethan - Hartschaum mit Cyclopentan	

2. Eigenschaften und Optionen

- Wärmebrückenfreie Zellelemente in Sandwich-Bauweise, stabil, selbsttragend und maßgenau
- Wand- und Deckenelemente sowie Türen holzfrei
- Edelstahlzellenböden fugenfrei, stufenlos und formschlüssig unterlappt und mit multidirektionaler Rutschhemmung ausgeführt
- Wahlweise ohne Bodenelemente, mit Aufnahmerahmen (U-Profil aus Kunststoff) für die Zellenwände (nur im Plus-Temperaturbereich einsetzbar). Das U-Profil dichtet zum Boden des Gebäudes hin mit Dichtlippen ab
- Kühlzelle mit Drehtür
- Optional mit Innenbeleuchtung, Thermometer und Druckausgleichsventil
- Optional lieferbar mit Viessmann-Regalen aus Edelstahl und Aluminium
- Optional lieferbar mit Viessmann-Kühlaggregaten

3. Allgemeines

- Viessmann-Kühlzellenelemente sind mit Cyclopentan geschäumtem Polyurethan maßgenau und homogen gefertigt. Sie haben niedrige Wärmeleitwerte, hohe Druckfestigkeit und große Stabilität.
- Die Elementverbindung durch Nut- und Federsystem und korrosionsgeschützte Exzentrerspannschlösser ermöglicht eine schnelle Montage und Demontage.
- Die Elemente der Zellendecke sind nicht für zusätzliche Krafteinwirkung (Schneelast, Regenwasser, Winddruck usw.) dimensioniert. Vor Begehung, beim Einbau eines Decken-Kühlaggregates oder bei anderen Aufbauten wie Fleischgehänge, Rohrbahnen usw. ist bei der Montage bauseits für ausreichende Versteifung bzw. statische Absicherung zu sorgen.

4. Zellenoberflächen

Die Zellelemente sind mit folgenden Deckschichten lieferbar:

STO= Pulverbeschichtung Viessmann Standard Weiss, ähnlich RAL 9016.

5. Polyurethan-Hartschaum

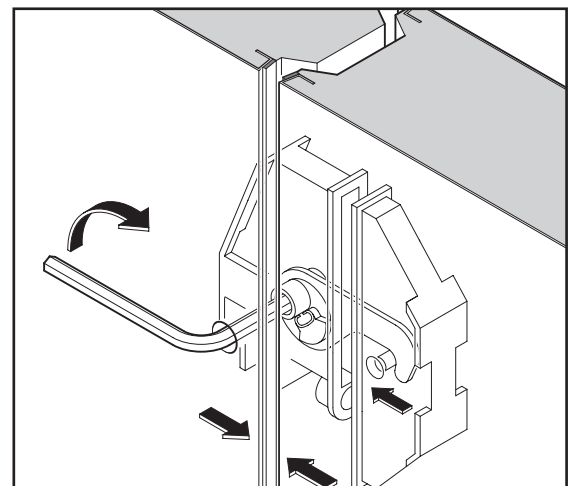
Viessmann-Kühlzellen sind mit Cyclopentan geschäumtem Polyurethan wirksam isoliert und durch das Nut- und Federsystem dicht. Cyclopentan ermöglicht maßgenaues Schäumen der Zellelemente und dadurch einfache Montage.

6. Verbindung der Zellelemente

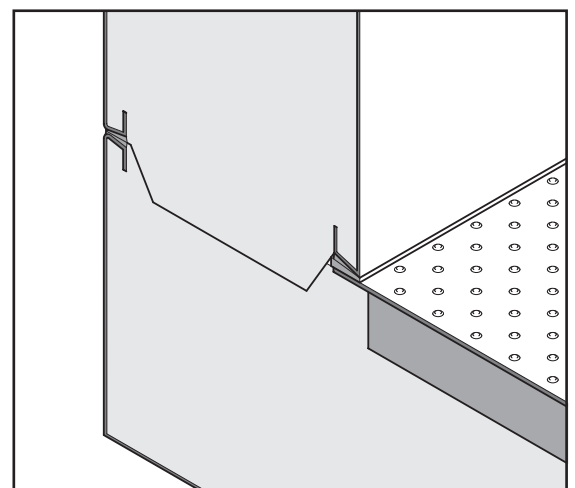
Die Verbindung der Sandwich-Zellelemente (Böden, Wände, Decken) erfolgt durch ein selbstzentrierendes Nut- und Federsystem. In den Elementen sind Exzentrerspannschlösser mit Kunststoffgehäuse und korrosionsgeschützten Spannhaken eingeschäumt. Die Spannschlösser sind von innen zu betätigen; die Zelle braucht bei der Montage nicht von außen zugänglich zu sein.

6.1 Stöße der Wandelemente

Die Zellenwände schließen unmittelbar auf den wärme gedämmten Edelstahl-Kühlzellenboden an.



Tecto Compact-Wände mit eingeschäumter Spannschlösserverbindung



Verbindung Boden - Wand

7. Zellenmontage

Die Zelle ist in einem gut be- und entlüfteten Raum aufzustellen, damit die anfallende Wärme vom Kühlaggregat sicher abgeführt und ein Aufheizen des Aufstellungsraumes vermieden wird. Dadurch reduziert sich die Laufzeit des Kühlaggregates und damit die Stromkosten und das Kühlaggregat wird geschont. Der Abstand der Kühlzelle zur Gebäudewand und der freie Raum über der Zelle muss bei Zellentemperatur im Plusbereich mindestens 50 mm, bei Zellentemperatur im Minusbereich mindestens 100 mm sein. Bei Deckenstützkonstruktionen ist eine entsprechende Montagehöhe dazu zu rechnen. Vor Beginn der Montage muss der Aufstellungsraum nachgemessen werden.

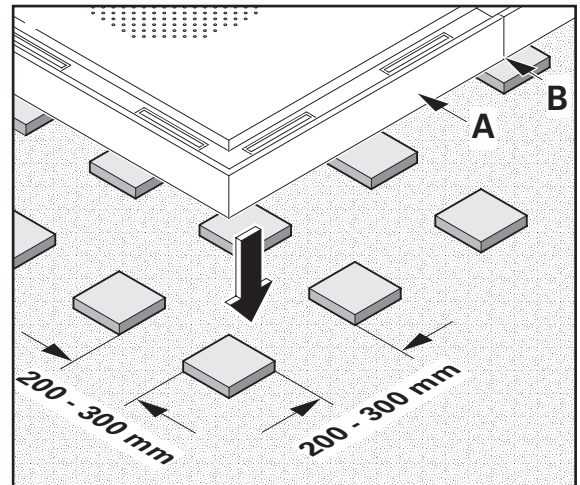
Es muss darauf geachtet werden, dass die Bodenelemente nur auf waagrechttem und glattem Boden verlegt werden (nach VOB-Vorschriften). Bei unebenem und nicht waagrechttem Boden (z.B. Beton) ist die Maßdifferenz durch Unterlagen auszugleichen.

Kühl- und Tiefkühlzellen, die im Temperaturbereich unter -5°C betrieben werden, müssen auf Bodenplatten als Unterfrierschutz aufgestellt werden. Statt der Bodenplatten kann auch eine elektrische Bodenbeheizung eingesetzt werden.

7.1 Aufstellen im Freien

Bei Aufstellung im Freien ist durch örtliche, bauseitige Baumaßnahmen vor Ort (selbsttragende Überdachung und Seitenwände) sicherzustellen, dass die Zelle Witterungseinflüssen (Schneelast, Regenwasser, Winddruck usw.), nicht ausgesetzt ist. Diese Vorkehrungen müssen vor der Montage abgeschlossen sein.

Bei Kühlzellen, die im Freien aufgestellt werden, können Verfärbungen der Lackierung durch UV-Einwirkung auftreten.



Kühl- und Tiefkühlzelle TECTO Compact 80 und 100 Zellenmontage - Aufstellung auf Bodenplatten

8. Bodenelemente

T0 = Standard-Boden
Zelle ohne Bodenelemente

8.1 Kühlzellen mit wärmegeprägten Bodenelementen

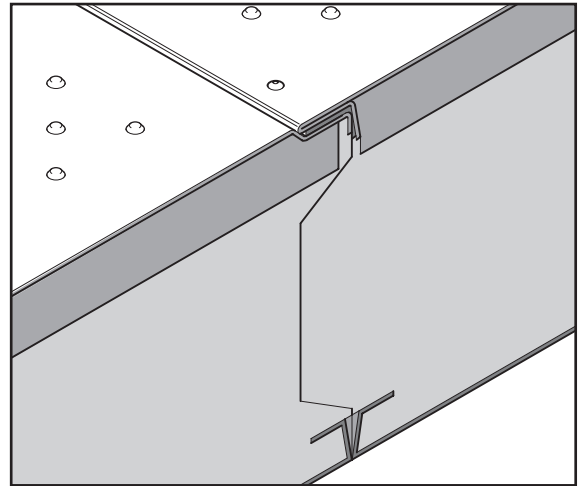
Bodenaufbau:

- Austenitisches Edelstahlblech, Werkstoff-Nr. 1.4301.
- Druckverteilerplatte.
- PU-Hartschaum mit Nut und Feder.
- Unterblech.

Merkmale:

- Stöße der Bodenelemente fugenfrei, stufenlos und formschlüssig unterlappt und bei der Montage vernietet.
- Edelstahloberfläche mit multidirektionaler Rutschhemmung (R11) durch spezielle Viessmann-Verpressung.
- zulässige Belastungen der Zellenböden:

Radlast in N > 1 cm ² , hartes Bäckereirad	Radlast in N > 4 cm ² Gummirad	Flächenlast in N/m ²
250	1000	30.000



Unterlappung der Edelstahlböden

8.2 Fugenfreie Edelstahlböden

Bei den **Edlestahlböden** ist der Stoß zwischen den Bodenelementen fugenfrei, stufenlos und formschlüssig unterlappt, mit aufgeklebter, hochwertiger Dichtung.

Die Unterlappung wird bei der Montage vernietet, wodurch das Eindringen von Feuchtigkeit in den Zellenboden und somit Keimbildung vermieden wird.

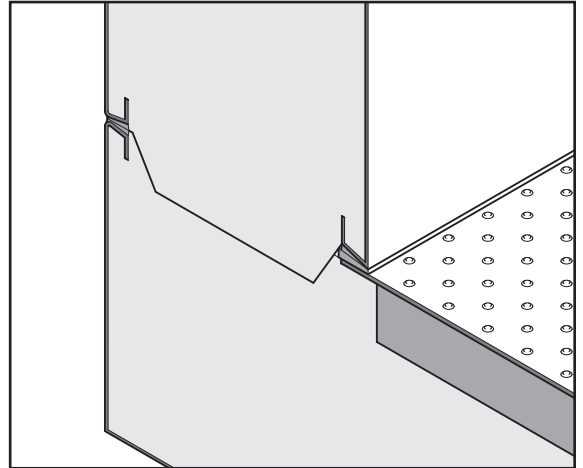
8.3 Edelstahlbodenoberfläche (mit Rutschfestigkeitsklasse)

Mehr Sicherheit durch rutschhemmende Edlestahlbodenoberfläche.

Unsere Edelstahlböden sind mit multidirektionaler Rutschhemmung (R11) durch spezielle Viessmann-Verpressung ausgestattet.

8.4 T0-Boden ohne Radius zur Zellenwand bei Compact-Zellen

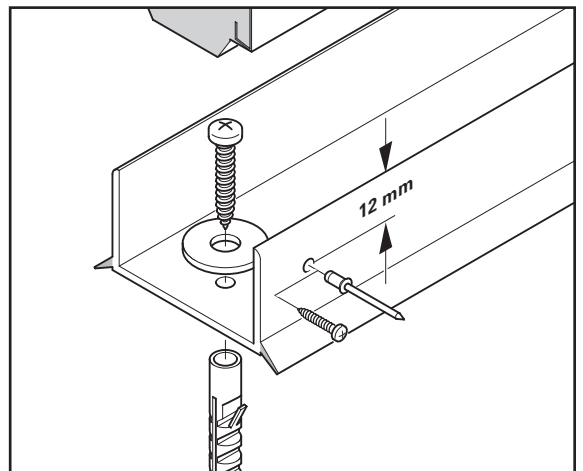
Edelstahlboden für Kühl- und Tiefkühlzellen TECTO Compact 80, 100. Befahrbar bis 1000 N pro Gummirad.



Verbindung T0-Edelstahlboden - Zellenwand ohne Radius

8.5 Compact-Kühlzellen ohne Bodenelemente

Bei Betrieb von Zellen im Plus-Temperaturbereich kann die Kühlzelle ohne Bodenelemente aufgestellt werden. Die Wandelemente werden zur Befestigung in U-Profile aus Kunststoff gestellt, die mit dem Boden des Aufstellungsraumes alle 600 mm verschraubt werden. Diese sind so gestaltet, dass sie mit dem Boden des Gebäudes abdichten. Die Wandelemente werden bei der Montage mit den U-Profilen alle 300 mm sowohl innen als auch außen vernietet oder verschraubt.



Befestigung des Aufnahmerahmens

9. Kühlzellentüren

9.1 Beschreibung:

- Nach außen zu öffnende, aufliegende einflügelige Drehtür mit Magnetdichtung sowie aushängbaren, steigenden und dreidimensional nachstellbaren Türscharnieren.
- Drehhebelverschluss mit federbelasteter Falle und Zylinderschloss, sowie Notöffner zum Öffnen der abgeschlossenen Tür von innen.
- Tür rechts oder links angeschlagen.
- Türblatt geschäumt mit Polyurethan-Hartschaum mit Cyclopentan.
- Türschwellen-Abdeckblech aus Edelstahl bei Zelle mit wärmegeprägten Bodenelementen.

9.2 Türanordnung:

- bei Kühlzelle TECTO Compact 80 und 100
- Die Tür kann innerhalb des Rasters an der Türseite angeordnet werden.
 - Der minimale Abstand der Türöffnung zur Zellenecke beträgt mindestens 450 mm.

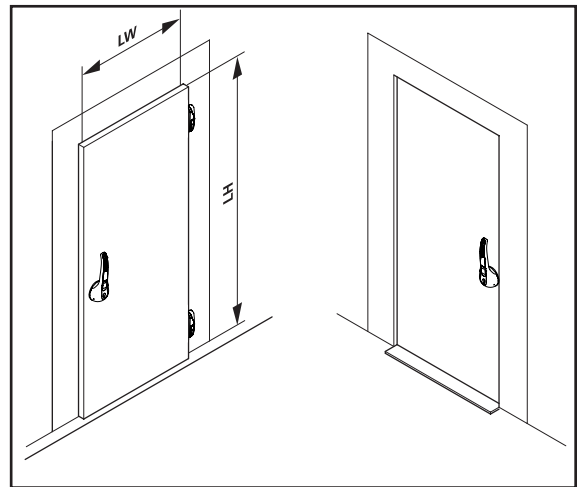
9.3 Im Türstock außen eingebaut:

- Türrahmenheizung (siehe Tabelle).
- Optional können bestellt werden: Thermometer, Lichtschalter und Druckausgleichsventil mit oder ohne Beheizung (IPX4). Diese werden lose geliefert und sind vor Ort zu montieren.
- Das Druckausgleichsventil ist für eine Kälteleistung des Kühlaggregates bis max. 5 kW ausgelegt. Bei höherer Kälteleistung muss ein größeres oder mehrere Druckausgleichsventile eingebaut werden.

9.4 Elektrische Verdrahtungen

Alle Leitungen müssen bei Montage eingebaut und verdrahtet werden.

9.5 Tür - Abmessungen¹⁾



Wandstärke	80		100	
Zellenhöhe	2110 2410		2150 2450	
LW x LH ²⁾	900 x 1800	900 x 2000	900 x 1800	900 x 2000
Türrahmen- heizung	-		■	

- nicht enthalten ■ enthalten (Maße in mm)

¹⁾ Die Arbeitsstättenverordnung in seiner jeweils gültigen Fassung ist zu beachten

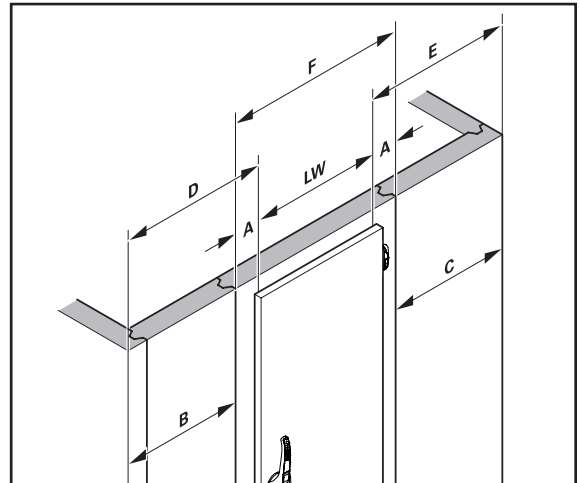
²⁾ bei Kühlzellen ohne Boden erhöht sich die lichte Höhe um 15 mm.

10. Einbaumaße der Zellentür

10.1 Türstock anstelle eines Wand-Mittelementes

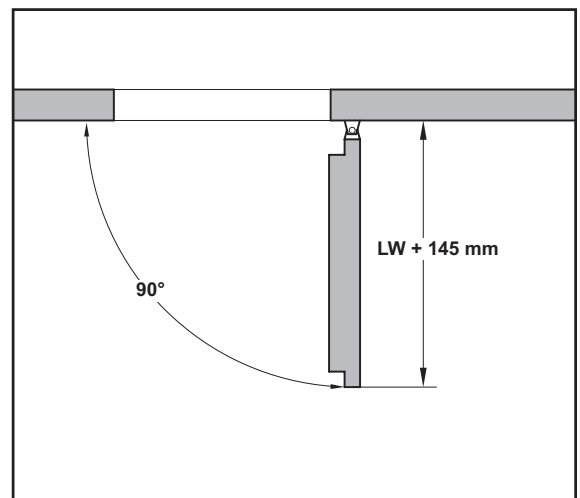
Der Türstock kann an jeder Stelle der Zellenwände im Raster 300 mm angeordnet werden. Dabei ist ein Abstand zur Zellenecke nach links oder rechts von mindestens 300 mm erforderlich (siehe Zeichnung, Maß B und C). D und E = Mindestabstand 450.

Lichte Weite Tür LW (mm)	Abstand A (mm)	Breite Türstock F (mm)
900	150	1200



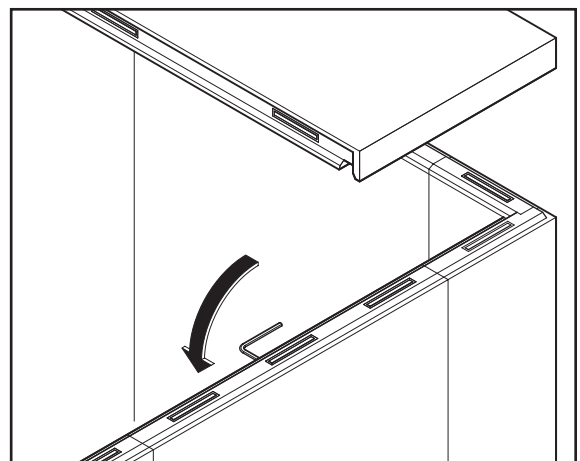
Mittel-Türstockelement

10.2 Maße Schwenkbereich Zellentürblatt



11. Deckenelemente

Die Elemente der Zellendecke sind nicht für zusätzliche Krafteinwirkung (z.B. Schnee- und Windlast) dimensioniert. Vor Begehung, beim Einbau eines Decken-Kühlaggregates oder bei anderen Aufbauten wie Fleischgehänge, Rohrbahnen etc., ist bei der Montage bauseits für ausreichende Versteifung bzw. statische Absicherung zu sorgen.



Deckenmontage

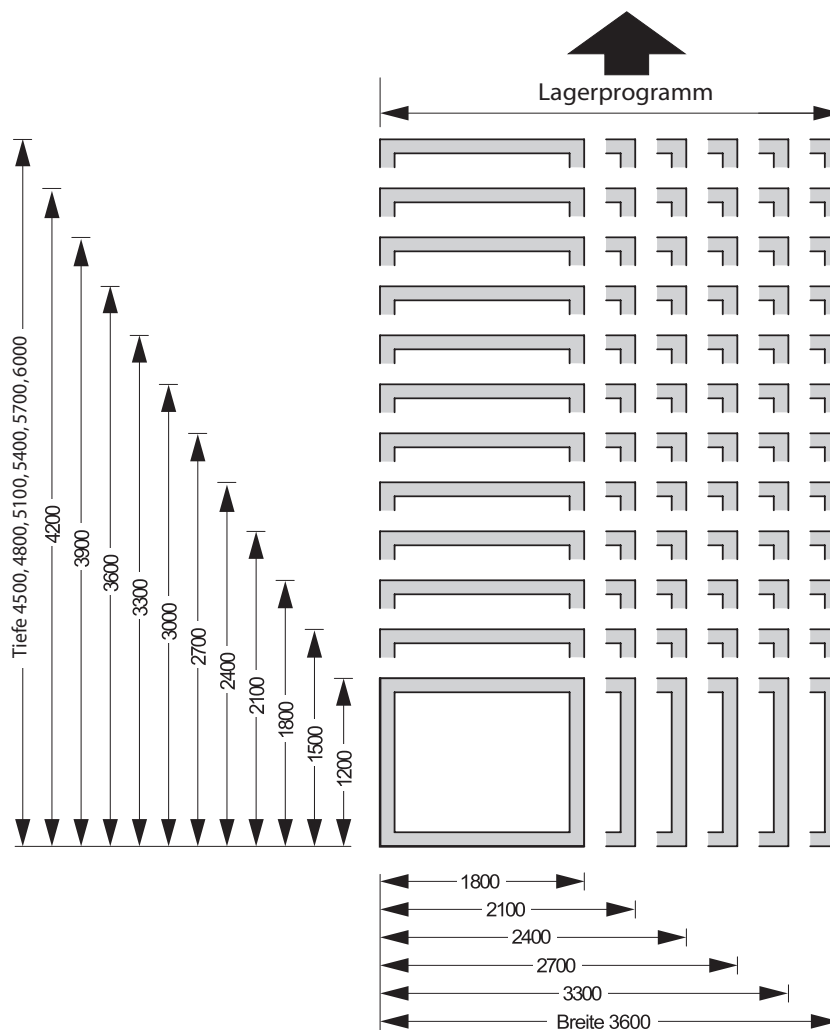
Allgemeiner Hinweis (Haftung): Die Angaben dieser Technischen Unterlage dienen der Beschreibung. Zusagen in Bezug auf Vorhandensein bestimmter Eigenschaften oder einen bestimmten Zweck bedürfen stets besonderer schriftlicher Vereinbarung.

12. Abmessungen / Lieferzeit

Norm - lagerhaltig

Zellentyp	Kühl- und Tiefkühlzelle TECTO Compact	
Wandstärke	80	100
Höhe 1)	2110 2410	2150 2410
Breite	1800 - 3600	
Tiefe	ab 1200 - 6000	
Lieferzeit	ab Lager	

¹⁾ Höhenmaße - Zelle mit Boden.
Zellen ohne Boden - Höhe entsprechend niedriger
(minus Wandstärke + Feder 15 mm)



Allgemeiner Hinweis (Haftung): Die Angaben dieser Technischen Unterlage dienen der Beschreibung. Zusagen in Bezug auf Vorhandensein bestimmter Eigenschaften oder einen bestimmten Zweck bedürfen stets besonderer schriftlicher Vereinbarung.

Kühl- und Tiefkühlzelle TECTO Compact 80 und 100

13.1 Merkmale:

- Wärmedämmung aus Polyurethan-Hartschaum mit Cyclopentan geschäumt (geschlossenenzellig).
- Schaumdichte von 40 kg/m³.
- Wärmeleitfähigkeitsgruppe 025 nach DIN 4108.
- Baustoffklasse nach DIN 4102, Klassifizierung nach B3.

Wandstärke (mm)	80	100
empfohlene Temperaturdifferenz nach VDI 2055 $\Delta T=$ (Kelvin)	38 K	45 K
U-Wert gemäß DIN EN 13165 (W/m ² *K)	0,25	0,20

- Wärmebrückenfreie Zellelemente in Sandwich-Bauweise, stabil, selbsttragend und maßgenau.
- Max. freitragende Spannweite der Deckenelemente:

Wandstärke (mm)	80	100
max. freitragende Spannweite (mm)	3600	

- Tecto Compact - T0-Boden
- Wand- und Deckenelemente sowie Türen holzfrei.

13.2 Verbindung der Zellelemente

Die Verbindung der Zellelemente (Böden, Wände, Decken) erfolgt durch selbstzentrierendes Nut- und Federsystem. In den Elementen sind Exzenterspannschlösser mit Kunststoffgehäuse und korrosionsgeschützten Spannhaken eingeschäumt.

13.3 Zellenoberflächen (mit Ausnahme der Boden-Oberseite)

STO: Pulverbeschichtung Viessmann Standard Weiss, ähnlich RAL 9016.

- Die Stöße der Wandelemente sind mit Nut und Feder und mit dazwischenliegender PE-Dichtung ausgeführt.

13.4 Bodenelemente - Bodenoberseite

Edelstahlboden (Werkstoff-Nr. 1.4301 - austenitischer Edelstahl).

- Stöße der Bodenelemente fugenfrei, stufenlos und formschlüssig unterlappt und bei der Montage vernietet.
- Edelstahloberfläche mit multidirektionaler Rutschhemmung (R11) durch spezielle Verpressung.

- Zulässige Belastungen der Zellenböden:

	Radlast in N >1 cm ² , hartes Bäckereirad	Radlast in N >4cm ² Gummirad	Flächenlast in N/m ²
1.	250	1000	30.000

- **Standardboden:** Edelstahlboden für Kühl- und Tiefkühlzellen TECTO Compact 80 und 100 (ohne Radius zur Zellenwand).

13.5 Zellen ohne Bodenelemente

Aufnahmerahmen (U-Profil aus Kunststoff) für die Aufnahme der Wandelemente (nur im Plus-Temperaturbereich einsetzbar).

13.6 Kühlzellentüren

Nach außen zu öffnende, aufliegende, einflügelige Drehtür mit Magnetdichtung sowie aushängbaren, steigenden und dreidimensional nachstellbaren Türscharnieren.

Drehhebel-Türverschluss mit federbelasteter Falle und Zylinderschloss, sowie Notöffner zum Öffnen der abgeschlossenen Tür von innen.

Türanschlag wahlweise DIN rechts oder links .

Türblatt mit Cyclopentan geschäumtem Polyurethan-Hartschaum.

Türschwellen-Abdeckblech aus Edelstahl bei Zelle mit wärmegeämmten Bodenelementen.

Bauseits muss ggf. für eine ausreichende Beleuchtung gemäß Arbeitsstättenverordnung gesorgt werden.

13.8 Anlieferung und Montage

Die Anlieferung und Montage erfolgt gemäß unseren „Besonderen Bedingungen für Lieferung und Montage von Kühlzellen“.

13.9 Regalsysteme siehe Kältemappe

13.10 Kühlaggregate siehe Kältemappe

Lfd. Nr.	Anzahl	Gegenstand	Einzelpreis	Gesamtpreis
		<p>Streifenvorhang für Wandmontage, lichte Weite _____ x _____ mm Mehrpri:s: für Deckenmontage, lichte Weite _____ x _____ mm Mehrpri:s:</p> <p>Zubehör Mehrpri:s:</p> <p>Unterbelüftung Best. Nr. 00060001 Platten 30 mm dick zur Unterbelüftung der Zelle</p> <p>Bodenblende Best. Nr. 7021 144 zum Verkleiden von Zellen mit untergelegten Bodenplatten</p> <p>Auffahrrampe Best. Nr. _____ Werkstoff: Edelstahlblech Höhe _____ mm, Länge _____ mm, Breite _____ mm für Tür mit lichter Weite _____ mm.</p> <p>Fleisch- und Wurstgehänge</p> <p>Zelle:: EUR</p> <p>(ohne kältetechnische Einrichtung, ohne Notrufeinrichtung, ohne Innenausstattung, ohne Montage).</p> <p>Montage: EUR</p>		

Allgemeiner Hinweis (Haftung): Die Angaben dieser Technischen Unterlage dienen der Beschreibung. Zusagen in Bezug auf Vorhandensein bestimmter Eigenschaften oder einen bestimmten Zweck bedürfen stets besonderer schriftlicher Vereinbarung.

Viessmann Kühlsysteme GmbH
Schleizer Straße 100
95030 Hof/Saale

Telefon 0 92 81/ 81 4-0
Telefax 0 92 81/ 81 4-2 69

kuehlsysteme@viessmann.de
www.viessmann.de/kuehlsysteme

Ihr zuständiger Viessmann-Fachpartner: